

Ärzte für die Dritte Welt



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ENFIDO GmbH,

herzlich danke ich Ihnen für Ihre so großzügige Unterstützung unserer ärztlichen Arbeit in den Slums der Dritten Welt!

Wir werden Ihr Geld in einem unserer Projekte, z.B. in Kalkutta einsetzen. Dort arbeiten wir in Howrah, einem riesigen Slumgebiet. Wir haben dort in Howrah-Shibpur, in einem kleinen Haus mitten in diesem Armenviertel, zwei Stockwerke für unsere ärztliche Tätigkeit belegt. In drei Behandlungsräumen werden nun täglich bis 300 Patienten aus der näheren Umgebung versorgt.

In einem angrenzenden großen Raum ist eine Krankenstation für lebensbedrohlich unterernährte Kleinkinder eingerichtet. Nach wie vor sind in unserer Ambulanz in Kalkutta zwei von drei der kleinen Patienten unter fünf Jahren schwer unterernährt. Auf unserer Kinderstation können wir diese fast verhungerten Kleinen (zusammen mit ihren Müttern) intensiv betreuen und "aufpäppeln".

Dicht benachbart zu unserer Ambulanz in Shibpur liegt der Neunzigtausend-Menschen-Slum Tikia Para. Auch hier sind wir regelmäßig mit zwei Ärzten tätig. Ein drittes Ärzte-Team fährt täglich mit einer sogenannten „Rollenden Ambulanz“ zu weiteren Einsatzplätzen in Kalkutta.

Tief betroffen hat mich bei meinem letzten Besuch die in diesem Slum selbstverständliche Kinderarbeit. Schon sieben- und achtjährige Kinder arbeiten bis zu zehn Stunden täglich in dunklen, kleinen Räumen an Stanzmaschinen oder machen Flechtarbeiten für einen Hungerlohn von ca. 25 Cent - pro Tag... Sie sind für das Überleben ihrer Familie aber eine notwendige Hilfe. Wir haben in diesem Viertel zusätzlich zu unserer ärztlichen Ambulanz eine Sozialstation und eine Schule gebaut.

Nach wie vor setzen wir Ihr Geld ohne jegliche Abstriche in unseren Projekten ein. Ihr Geld kommt an - zu 100 %, das garantieren wir. Wesentliche Teile unserer Büroarbeit werden ehrenamtlich geleistet, insgesamt wird unsere Verwaltungsaufwand von unserem separaten Förderkreis finanziert. Unsere sparsame und vertrauenswürdige Tätigkeit ist ja auch offiziell durch die Verleihung des "Spendensiegels" des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen anerkannt worden.

Bitte helfen Sie uns weiterhin zu helfen.

Ich danke Ihnen nochmals sehr herzlich und verbleibe mit lieben Grüßen,

Ihr


Dr. Harald Kischlat
Generalsekretär

Frankfurt, den 24. November 2009

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel:
Geprüft+Empfohlen

Kuratorium des „Ärzte für die Dritte Welt e.V.“: Dr. med. Maria Furtwängler, München, (Präsid.); Prof. Dr. Dr. Hans Tietmeyer, Königstein;
Prof. Dr. med. Helfried Gröbe, Nürnberg; Dr. med. Udo Beckenbauer, München

Konto des als gemeinnützig und mildtätig anerkannten „Ärzte für die Dritte Welt e. V.“:
Evangelische Kreditgenossenschaft Frankfurt (BLZ 520 604 10) Konto: 4 88 88 80
<http://www.aerzte3welt.de> - <http://www.german-doctors.de>